



Sammlung Theaterzettel

Theater-Nachricht

1886-06-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Theater-Nachricht.

In der heutigen Vorstellung:

„Der Hüttenbesitzer“

hat an Stelle des heiser gewordenen Herrn Förster Herr **Rüttiger**
die Gefälligkeit, die Rolle des **Philippe Derblay** zu übernehmen.

Mannheim, 7. Juni 1886.

iigl.

Grossh. Hoftheater-Comité.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.

Jean, Diener der Marquise	Herr Peters.
Brigitte, in Diensten Derblay's	Frau Schläter.
Pierre, 	Herr Schilling.
Erster 	Herr Oeh.
Zweiter Arbeiter	Herr Strubel.

Aufgang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Mittel-Preise.

Sperre in der Reservevölege des ersten Ranges 1. Reihe	5 Mark — Pf.
Sperre in der Reservevölege des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	4 Mark 50 Pf.
Sperre in der Reservevölege des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperre im Parquet und in der Reservevölege des zweiten Ranges	3 Mark — Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reservevölege des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pf.
Reservevölege des dritten Ranges	1 Mark 20 Pf.
Gallerieloge	— Mark 90 Pf.
Gallerie	— Mark 50 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämmtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg; Herr H. Löwenthal, westl. Hauptstr. Nr. 96

6 Uhr

— per Platz
50 " "
50 " "

Bahnen und

9 Uhr 45
16 " 20.
11 " 15

abgelaufen; für den
im Mittwochen

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen und Worms	10 Uhr 50.	Zug Nr. 45 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau	11 Uhr 25.	Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25.
Zug XXXI v. Mannheim u. Neckarsulm, Schwaningen	9 Uhr 15.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15.
*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluss der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.27. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.		

Mittwoch, 9. Juni 1886. 141. Vorstellung. (Abonnement B.)
„Maurer und Schlosser.“ Romische Oper in 3 Akten von Auber.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.

Nach Schluss der Vorstellung an die Bahnhöfe Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Billete, welche sichere Beförderung garantieren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 14. Juni 1886. 19. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht A.)
Zum ersten Male: „Die Falscher“. Große Oper in 5 Akten von G. S. Mosenthal.
Musik von Edmund Kretschmer.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.